

Kommunale Plattform Elektromobilität Harz (KPEH)

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Verkehr und
digitale Infrastruktur

Unternehmergespräch Energie

Lucas Schubert
Energie-Forschungszentrum der TU Clausthal
Goslar

18.01.2018

Warum Elektromobilität?

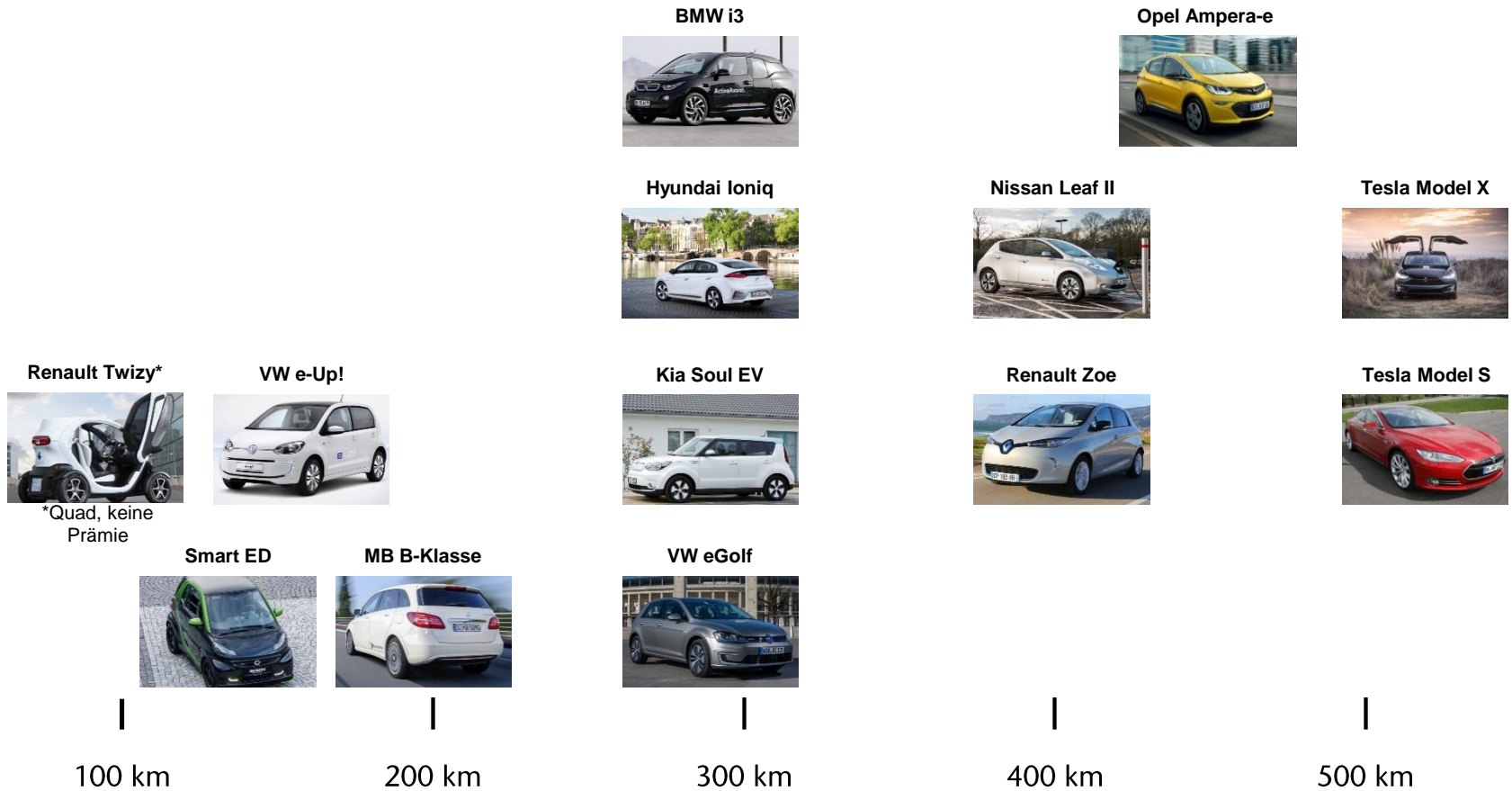
Einführung

- **Ökologische Herausforderungen** (beschleunigter Klimawandel durch Kohlenstoffdioxidausstoß, Feinstaub, weitere Schadstoffe)
- **Strengere EU-weite CO₂-Vorgaben ab 2020** (Daimler-Chef Zetsche in Detroit: „Es ist unser klares Ziel, die Vorgaben einzuhalten“ betont aber auch: „Ich kann heute nicht garantieren, dass wir das schaffen werden“)
- **Emissionsoptimierte Diesel-Technik weist** (zumindest in Deutschland) **sinkende Marktanteile auf**
- **Verkehrswende und Energiewende müssen gemeinsam gedacht und umgesetzt werden**
- **Möglichkeiten zur dezentralen, regenerativen Stromerzeugung durch Photovoltaik, Wind- und Wasserkraftanlagen** (insbesondere im ländlichen Raum)
- **Gesellschaftliche Veränderungen**
- **Kommunale und unternehmerische Entwicklung – wie entwickelt sich eine Kommune/ ein Unternehmen weiter**

Aktueller Stand zur Elektromobilität in Deutschland

Fahrzeuge PKW

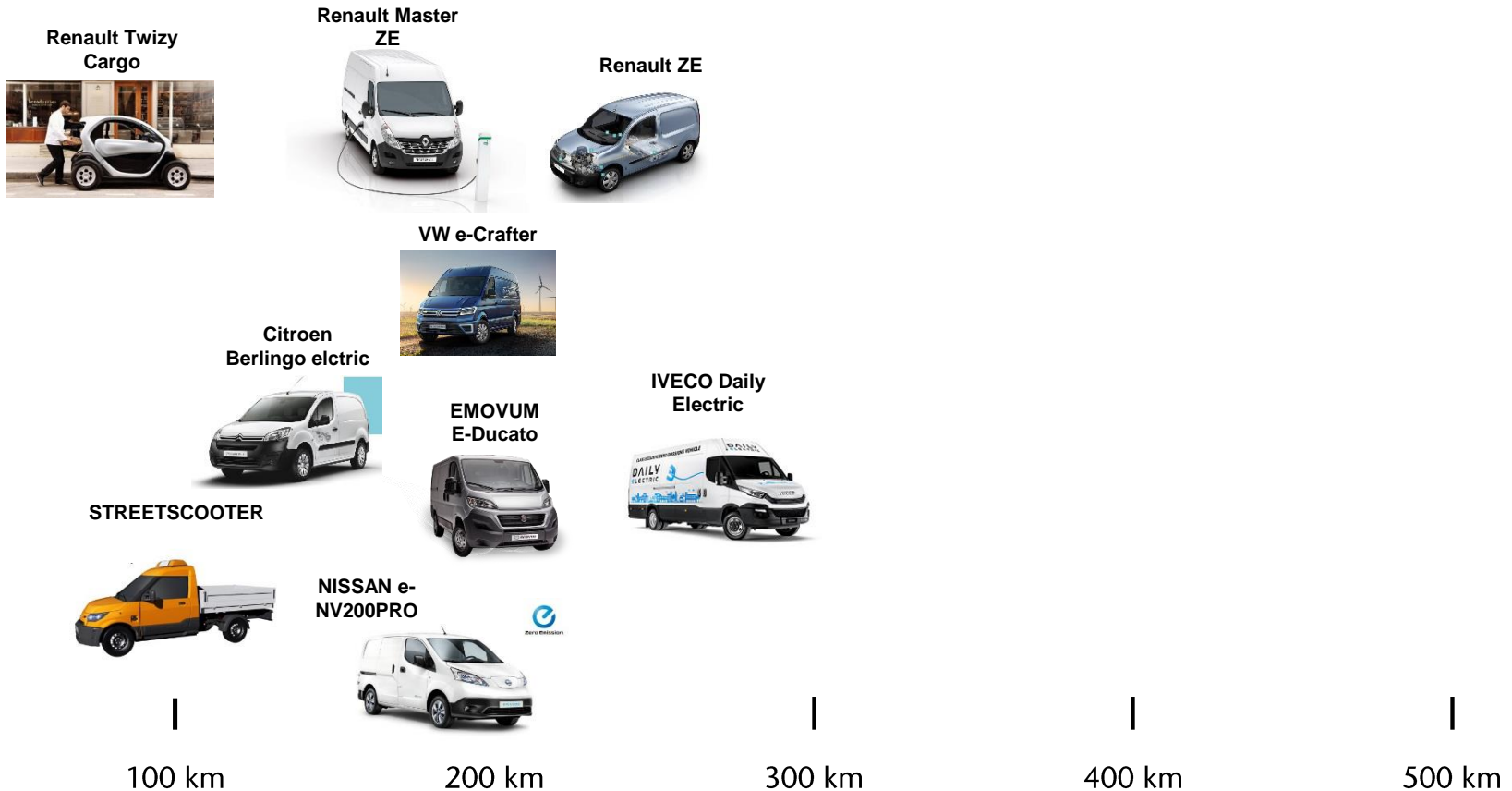
Vielzahl an Plug-in-Hybriden



Reichweitenproblematik hat sich für Kurz- und Mittelstrecken fast erledigt!

Aktueller Stand zur Elektromobilität in Deutschland

Fahrzeuge LCV (Light Commercial Vehicle)

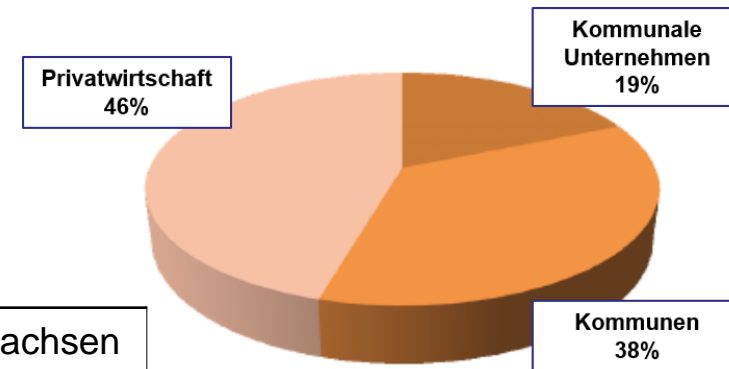


Leichte Nutzfahrzeuge vorerst für Kurzstrecken. Entwicklung geht weiter!
E-Mobilität kann Alternative sein!

Aktueller Stand zur Elektromobilität in Deutschland

Ladeinfrastruktur

- Förderrichtlinie Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge in Deutschland
- Bisher zwei Förderaufrufe des BMVI vom 15.02.2017 und 14.09.2017
- Wer sind die Antragssteller?



15.02.2017

	Insgesamt	Niedersachsen
Eingegangene Anträge	1.316	42
Bisherige Bewilligungen	634	
davon Normalladepunkte	6.972	850
davon Schnellladepunkte	1.114	106
Bisher bewilligtes Fördervolumen	35.339.974€	

Quelle:
BMVI,2017.

Aktueller Stand zur Elektromobilität in Deutschland

Ladeinfrastruktur

- Förderrichtlinie Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge in Deutschland
- Bisher zwei Förderaufrufe des BMVI vom 15.02.2017 und 14.09.2017

14.09.2017

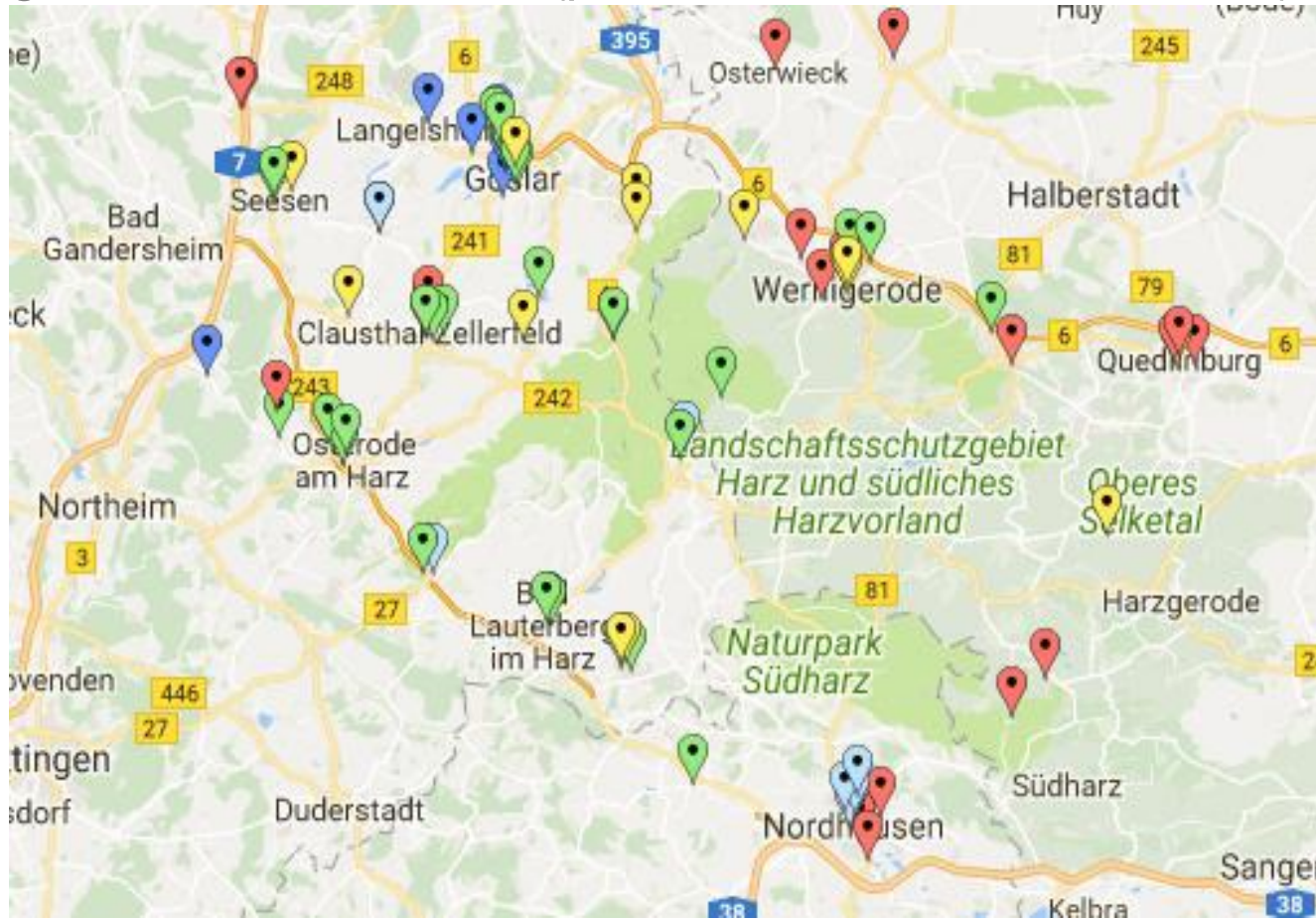
	Insgesamt	Niedersachsen
Eingegangene Anträge	1.591	109
Bisherige Bewilligungen		
davon Normalladepunkte	9.207	950
davon Schnellladepunkte	395	25
Bisher bewilligtes Fördervolumen	135.600.388€	

Quelle:
BMVI,2017.

Aktueller Stand zur Elektromobilität in Deutschland

Ladeinfrastruktur in der Region

- 81 regionale Ladestandorte (privat, halböffentlich, öffentlich)



Karte:
Google
maps,
Eigene
Darstellung

Kosten ▾ Für Gäste kostenlos kostenlos Ladenez unbekannt P&C Mitgliedschaft Virta Others

Elektromobilität in der Kommune

Handlungsempfehlungen

- Gezielter punktueller Aufbau von weiterer Ladeinfrastruktur (Normal- und Schnellladeinfrastruktur, Barrierefreiheit und Interoperabilität)
- Sukzessive Umstellung kommunaler Flotten auf E-Mobilität
 - Einstieg E-ÖPNV
 - Dienst- und Kommunalfahrzeuge
- Ausweisung spezieller Parkflächen und Anreize für Elektro- und Carsharing-Fahrzeuge
- Stärkung der Zweiradmobilität (z.B. E-Bike-Vermietstation)
- Prüfung von Eigenstromerzeugung (z.B. durch Nutzung vorhandener kommunaler Dachflächen)
- Zusammenarbeit beim Thema E-Mobilität, Kommunikation & Information, Vernetzung der Akteure
 - Kommunen
 - Wirtschaft
 - Bürger

Zusammenfassung

Aktueller Status Elektromobilität

- Positive Entwicklung der Elektromobilität (mehr Modelle, effizientere Batterien ermöglichen größere Reichweiten, mehr Komfort, Fahrspaß hohe Zuverlässigkeit – insgesamt bewiesene Alltagstauglichkeit)
- Elektroautos werden für immer mehr Anwendungsfälle und Einsatzgebiete attraktiv (ländlicher Raum, Lieferverkehr)
- Durchweg positive Berichte von Elektromobilisten (Erkenntnisse z.B: nicht nach Bedarf, sondern nach Gelegenheit laden)
- Manko: Aktuell noch hohe (Anschaffungs-)Kosten
- Ausbau der regionalen und überregionalen Ladeinfrastruktur entwickelt sich auch mit Hilfe der Förderprogramme positiv weiter
- Kommune im Bereich Elektromobilität sensibilisiert – Elektromobilität ist als kommunale Herausforderung verstanden
- Preisabrechnung an Ladesäulen verbesserungswürdig
- Strukturwandel durch Konsumentenwahl

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Lucas Schubert
Energie-Forschungszentrum der TU Clausthal
Goslar

lucas.schubert@tu-clausthal.de

18.01.2018

Backup

Backup

